

# Es ist wieder Zeit!



## „Wer Belene finanziert, riskiert ein zweites Tschernobyl“

### AUFRUF: BUNDESWEITE AKTIONSWOCHE GEGEN DEUTSCHE BANK UND HYPOVEREINSBANK

**20 Jahre nach der Katastrophe von Tschernobyl wollen deutsche Banken den Bau neuer Atomkraftwerke in Osteuropa finanzieren.**

Der erste „Testfall“ ist das Belene-Projekt in Bulgarien – es ist wie Tschernobyl etwa 1000 km von der deutschen Grenze entfernt. Obwohl es sich um ein Erdbebengebiet handelt, wollen die Deutsche Bank und die HypoVereinsbank dort die Errichtung von zwei gefährlichen Atomreaktoren finanzieren.

Gegen das Belene Projekt regt sich nicht nur in Bulgarien und im Nachbarland Rumänien heftiger Widerstand, auch in Deutschland haben bereits über 10.000 Menschen Protestbekundungen an die Banken geschickt. Zur „Besinnung“ werden die Banken jedoch erst dann kommen, wenn noch breitere öffentliche Proteste ihren Ruf gefährden.

Deshalb rufen **urgewald** und die Kampagne „ausgestrahlt“ **vom 23. – 27. Oktober** zu einer bundesweiten Aktionswoche auf: Tragen wir den Protest vor die Türen der Banken! Dazu brauchen wir viele Mitstreiter/innen, um in möglichst vielen

Städten die Filialen der Deutschen Bank und der HypoVereinsbank mit einer Welle von Protesten überziehen. Wenn Sie sich also vorstellen können, an einem Tag der Aktionswoche in Ihrer Stadt eine Mahnwache oder Infostand zu organisieren, Atomkraft Nein Danke! Bonbons zu verteilen oder eine andere friedliche, aber bunte Protestaktion vor einer der Bankfilialen durchzuführen, melden Sie sich bei uns. Wir versorgen Sie mit einem Aktionspaket voller Informationen, Ideen, mit Flugblatt, Plakat und anderen Materialien und vernetzen Sie auch mit anderen Interessenten aus Ihrer Stadt.

Schicken Sie einfach den untenstehenden Coupon zurück oder eine Mail mit Ihren Angaben an [heffa@urgewald.de](mailto:heffa@urgewald.de). Oder wenn Sie noch Fragen haben, Ermutigung und Rat brauchen, rufen Sie in der Urgewald-Geschäftsstelle an und besprechen Sie Ihre Aktionsidee mit uns: 02583-1031. Machen Sie mit, damit wir gemeinsam verhindern, dass dieses und weitere Atomkraftwerke mit Geld aus Deutschland finanziert werden. Radioaktivität kennt keine Grenzen!

**Name:** \_\_\_\_\_

**Bemerkung:** \_\_\_\_\_

**Straße:** \_\_\_\_\_

**PLZ, Ort:** \_\_\_\_\_

**Tel.:** \_\_\_\_\_

**E-mail:** \_\_\_\_\_

Falls es weitere Aktive in meiner Stadt gibt, bin ich einverstanden, dass meine Kontaktdaten weitergegeben werden.

**Bitte zurück an:**  
Urgewald e.V.  
Von Galen Str. 4  
48336 Sassenberg



Telefon: 02583/1031  
Fax: 02583/4220  
E-Mail: [heffa@urgewald.de](mailto:heffa@urgewald.de)